Möbel zum Leuchten gebracht - Living 5-0
23.11.2016

Einer der wichtigsten Kriterien beim Möbelkauf dürfte die Farbe sein. Aber, warum eigentlich? Das dachte sich auch Klaus Stubenrauch und hat sich dran gemacht, das zu verändern. Entstanden sind Möbel, die leuchten. Tischplatten zum Beispiel, oder Schranktüren. Die Farbe kann man mit einem Smartphone in Sekunden verändern. Auf der Heim+Handwerk stellt er die Prototypen erstmals der Öffentlichkeit vor.

Leadin
Einer der wichtigsten Kriterien beim Möbelkauf dürfte die Farbe sein. Aber, warum eigentlich? Das dachte sich auch Klaus Stubenrauch und hat sich dran gemacht, das zu verändern. Entstanden sind Möbel, die leuchten. Tischplatten zum Beispiel, oder Schranktüren. Die Farbe kann man mit einem Smartphone in Sekunden verändern. Auf der Heim+Handwerk stellt er die Prototypen erstmals der Öffentlichkeit vor. Tim Kuchenbecker hat sich das Ganze einmal angeschaut.

Der Stand von Klaus Stubenrauch und der Living 5-0 GmbH ist gut besucht, denn leuchtende Möbel haben die meisten Besucher noch nicht gesehen.
O-Ton
Die Heim+Handwerk, ein guter Ort für so eine Neuheit. Aber was heißt: beleuchtete Möbel? Zu sehen sind ein bunter Tisch und ein bunter Schrank.
O-Ton
Die Oberflächen aller Elemente sind aus Glas. Die Farben kann ich mittel Smartphone und App in Sekunden ändern.
O-Ton
Individualität spielt hier eine große Rolle. So kann ich auch die verschiedenen Elemente eines Möbelstücks unterschiedlich verändern. Die Tischplatte beispielsweise weiß und die Tischbeine in rot.
O-Ton
Kostenpunkt für den smarten Tisch: rund 11.000 Euro. So ein Messeauftritt ist für Klaus Stubenrauch immens wichtig.
O-Ton
Und davon wird es sicher viele geben, denn Licht lockt Leute, sagt man ja und das ist auch hier wieder deutlich zu erkennen.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... München